



Antwortkarte | Antwortfax  
+43 1 33 111-469

bitte  
ausreichend  
frankieren

**IMABE**

Interdisziplinäres Symposium  
**FEHLERKULTUR IN DER MEDIZIN**  
19. - 20. November 2010

**Tagungsort**

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt  
Adalbert-Stifter-Straße 65 | 1200 Wien

AUVA  
Büro für Internationale Beziehungen  
und Kongresswesen  
Adalbert-Stifter-Straße 65  
1200 Wien  
Österreich

bitte bei Perforation abtrennen



Antwortkarte | Antwortfax | +43 1 33 111-469

## Interdisziplinäres Symposium **FEHLERKULTUR IN DER MEDIZIN**

19. und 20. November 2010 | Wien



**IMABE**

in Zusammenarbeit mit:



Interdisziplinäres Symposium

# FEHLERKULTUR IN DER MEDIZIN

19. – 20. November 2010

## Veranstalter

Institut für medizinische Anthropologie und Bioethik

**IMABE**

## Mitveranstalter

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, AUVA  
Österreichische Ärztekammer, ÖÄK  
Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger



## Tagungs- sekretariat

Büro für Internationale Beziehungen und Kongresswesen  
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt  
Adalbert-Stifter-Straße 65  
1200 Wien  
Tel.: +43-1-33 111-537  
Fax: +43-1-33 111-469  
E-Mail: [ursula.hogn@auva.at](mailto:ursula.hogn@auva.at)

## Sponsor



## Tagungsort

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt  
Adalbert-Stifter-Straße 65 | 1200 Wien

thema

## Thema

Fehler passieren. Doch der richtige Umgang mit ihnen will gelernt sein – auch in der Medizin. Dort scheint eine vorausschauende Fehlerkultur Mangelware – im Klinikalltag ebenso wie unter den niedergelassenen Ärzten. Über die eigene Fehlbarkeit offen zu sprechen ist in der ärztlichen Arbeit immer noch stark angstbesetzt. Autoritäts- und Abhängigkeitsverhältnisse steigern die Furcht vor Sanktionen, die Schweigespirale macht anfällig für weitere Fehler.

Aus Fehlern soll man lernen können – aber wie?



Freitag, 19. November 2010

programm

ab 14.00	Registrierung
14.15	Begrüßung
14.45 – 16.30	<b>Fehler als Faktum und Herausforderung</b> Moderation: Titus Gaudernak, Wien
14.45 – 15.30	<b>Irren ist menschlich: Medizin im Spannungsfeld zwischen Schicksal und Verantwortung</b> Holger Pfaff, Köln
15.30 – 16.00	<b>Tödliche Fehler in der Kommunikation</b> Norbert Pateisky, Wien
16.00 – 16.30	Diskussion
16.30 – 17.00	Pause
17.00 – 18.00	<b>Fehlerkultur: ökonomische und rechtliche Perspektive</b> Moderation: Rita Offenberger, Wien
17.00 – 17.20	<b>Modelle einer Entschädigung nach Behandlungsfehler</b> Michael Memmer, Wien
17.20 – 17.40	<b>Wirtschaftlicher Nutzen bei besserer Fehlerkultur</b> Wolfgang Kuntzl, Wien
17.40 – 18.00	Diskussion
18.00 – 19.00	<b>Strategien der Kommunikation bei Fehlern</b> Moderation: Andreas Greslehner, Wien
18.00 – 18.20	<b>Interne Kommunikation: Fehleraufarbeitung im Team</b> Markus Schwarz, Wien
18.20 – 18.40	<b>Externe Kommunikation: Wie bringe ich es dem Patienten bei?</b> Titus Gaudernak, Wien
18.40 – 19.00	Diskussion
19.00	Ende



Samstag, 20. November 2010

programm

09.00 – 10.15	<b>Fehlerkultur: ethische und psychologische Perspektive</b> Moderation: Wilhelm Donner, Wien
09.00 – 09.40	<b>Fehler: Persönliche Schuld und ethische Perspektive</b> Clemens Sedmak, Salzburg
09.40 – 10.00	<b>Umgang mit Angst, Scham und Schuld bei Fehlern</b> Gabriele Cerwinka, Wien
10.00 – 10.15	Diskussion
10.15 – 10.45	Pause
10.45 – 12.00	● <b>Fehlerkultur in der Praxis</b> ● Moderation: Susanne Kummer, Wien
	<b>Wie funktioniert Fehlermeldung bei uns?</b> Andreas Greslehner, Wien
	<b>Qualitätssicherung bei niedergelassenen Ärzten</b> Esther Thaler, Wien
	<b>Fehlerkultur in der Pflege</b> Astrid Engelbrecht, Wien
	<b>Fehlerkultur in der Pharmaindustrie</b> Helga Tieben, Wien
	<b>Pharmakovigilanz – Medikamentensicherheit in der Praxis</b> Bettina Schade, Wien
	<b>Fehler als Kostenfaktor</b> Gerhard Mann, Wien
12.00	Diskussion
13.00	Ende

**Univ.-Lekt. Mag. Dr. Gabriele Cerwinka, MSc**

seit 1993 freiberufliche Kommunikationstrainerin mit Schwerpunkt u. a. in den Bereichen Arzt und Krankenhaus, Wien

**Mag. Dr. Wilhelm Donner**

Chefredakteur der „Sozialen Sicherheit“ im Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, Wien

**Pflegedirektorin Astrid Engelbrecht**

akad. KH-Managerin, Pflegedirektorin des Krankenhauses Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel, Wien

**Univ.-Doz. Dr. Titus Gaudernak**

bis 2009 Ärztlicher Leiter der Unfallabteilung des LKH Mödling, Wissenschaftlicher Beirat von IMABE (Institut für medizinische Anthropologie und Bioethik), Wien

**Dr. Andreas Greslehner**

Ärztlicher Direktor der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt, Wien

**Mag. Susanne Kummer**

stv. Geschäftsführerin von IMABE (Institut für medizinische Anthropologie und Bioethik), Wien

**Dr. Wolfgang Kuntzl**

Geschäftsführer der Ecclesia GrECo Hospital Versicherungsmakler GmbH, Wien

**Dr. Gerhard Mann**

Wiener Städtische Versicherung, Wien

**Univ.-Prof. Dr. Michael Memmer**

ao. Universitätsprofessor an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien und Vorstand des Karl Landsteiner-Instituts für Medizinrecht, Wien

**Dr. Rita Offenberger**

Rechtsabteilung der Österreichischen Ärztekammer, Wien

**Univ.-Prof. Dr. Norbert Pateisky**

Oberarzt und Leiter der Abteilung Risikomanagement und Patientensicherheit des AKH Wien. Mitbegründer und Vorstandsmitglied der AssekuRisk-AG medical safety partners, Wien

**Univ.-Prof. Dr. Holger Pfaff**

Professor am Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft an der Universität Köln; Leiter des Zentrums für Versorgungsforschung Köln an der Medizinischen Fakultät der Universität Köln

**Dr. Bettina Schade**

Leiterin des Institutes für Pharmakovigilanz der AGESPharmMed, Wien

**Dr. Markus Schwarz**

Berater bei Egon Zehnder International; bis 2009 Wirtschaftsdirektor und Mitglied des Vorstands der Christian-Doppler-Klinik Salzburg

**Univ.-Prof. DDDr. Clemens Sedmak**

F. D. Maurice-Lehrstuhl für Sozialethik am King's College London, Universität London; Leiter des Zentrums für Ethik und Armutforschung an der Universität Salzburg

**Dr. Esther Thaler**

Geschäftsführerin der ÖQMed (Österreichische Gesellschaft für Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement in der Medizin), Wien

**Mag. Helga Tieben**

Leiterin des Bereichs Arzneimittelrecht im Branchenverband Pharmig, Wien

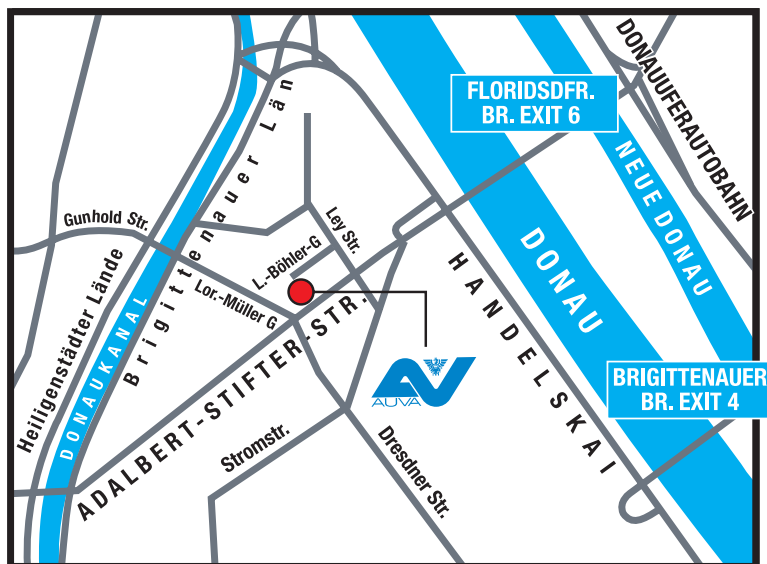
### Tagungsort

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt  
Adalbert-Stifter-Straße 65 | 1200 Wien

### Anmeldung

Bitte übermitteln Sie die Anmeldekarte an das Tagungssekretariat:  
Büro für Internationale Beziehungen und Kongresswesen  
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt  
Adalbert-Stifter-Straße 65 | 1200 Wien  
Tel.: +43-1-33 111-537  
Fax: +43-1-33 111-469  
E-Mail: ursula.hogn@auva.at

### Anfahrtsplan



### Anmeldeschluss: 10. November 2010

Da die TeilnehmerInnenzahl begrenzt ist, werden Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

### Anrechenbarkeit auf das Fortbildungsdiplom der Österreichischen Ärztekammer

Für die Teilnahme werden 10 freie Fortbildungspunkte approbiert.

### Teilnahmebetrag

€ 30,-- (Der Teilnahmebetrag beinhaltet die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm sowie die Pausengetränke.)

### Zahlungen

Die Einzahlung des Teilnahmebetrages (spesenfrei für den Empfänger) erbitten wir auf folgendes Konto:  
IMABE, Bankverbindung:  
Bank Austria  
BLZ 11000, Kto. Nr. 09553988800  
IBAN: AT67 1100 0095 5398 8800  
BIC: BKAUATWW  
Bitte vermerken Sie den/die Namen der Teilnehmenden auf dem Überweisungsschein.

### Bestätigung der Anmeldung und Rechnung

Das Tagungssekretariat übermittelt Ihnen nach Erhalt der Anmeldung eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung.

### Stornierungen

Bereits eingezahlte Teilnahmebeträge werden bei einer Absage vor dem **03.11.2010** abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 15,-- zurückgezahlt. Danach verfällt der eingezahlte Betrag.



## Allgemeine Informationen

---

### Parkmöglichkeiten

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt verfügt über keine Parkplätze. Rund um die AUVA ist eine kostenpflichtige Kurzparkzone eingerichtet.

#### Öffentliche Parkgaragen

##### ● Garage Brigitta-Passage

1200 Wien, Dresdnerstraße 44

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 09.00 bis 20.00 Uhr

Kosten: 1 Std. gratis/jede weitere Std. € 1,50

##### ● Garage Millennium City

1200 Wien, Handelskai 94-96

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag, 00.00 bis 24.00 Uhr

Kosten: 3 Std. gratis/jede weitere Std. € 2,--

### Öffentliche Verkehrsmittel

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar:

- Autobuslinie 11 A – Station „Leystraße“
- Autobuslinie 37 A – Station „Lorenz Müller Gasse“
- Straßenbahnlinie 2 – Station „Friedrich-Engels-Platz“
- Straßenbahnlinie 31 – Station „Friedrich-Engels-Platz“
- Straßenbahnlinie 33 – Station „Friedrich-Engels-Platz“

## ●● Anmeldung zum Symposium „Fehlerkultur in der Medizin“

### ●● Anmeldung zum Symposium „Fehlerkultur in der Medizin“ | 19. - 20. November 2010

---

Adresse:  Firma|Organisation  privat

Familienname ..... Titel ..... Vorname .....

Krankenhaus|Organisation .....

Straße ..... PLZ|Ort .....

Telefon ..... Fax .....

E-Mail ..... Berufliche Tätigkeit .....

Datum und Unterschrift .....

Ich bin damit einverstanden, dass diese Angaben für kongressbezogene EDV-Auswertungen benutzt werden.